



THE „OPEN RANGE SHOOTERS“

PRÄSENTIEREN

12 TH „OPEN RANGE GUNFIGHT“ 2017

4 STAGES COWBOY ACTION SHOOTING

1870, 1880, 1890.

SIDEMATCH AUF DEN LAUFENDEN BÜFFEL (50M)



Datum: Samstag, den 23. September 2017
Ort: 64823 Groß-Umstadt/Ot. Klein-Umstadt
Beginn: 8³⁰ Uhr
Ende: ca. 18⁰⁰ Uhr
Startgeld: 35,00 €
Anmeldeschluss: bei 35 Startern.
Anmeldung, Anfahrtsbeschreibung und Info finden Sie unter
www.Open-Range-Shooters.de
Abstellmöglichkeiten für Wohnwagen, Wohnmobile und Zelte vorhanden.

Match Director: Dog Dancer (Sigi Bechert)
Range Master: Riverman (Uwe Matzner)

**Waffen und Munition-
Outfit:** gemäß Sporthandbuch Westernschießen. Benötigt werden mindestens 150 Schuss
Revolver und Rifle. Shotgun ca. 25. Schuss.

Entfernung: 5 bis 7 Meter. Stahlziele 40 bis 60 cm groß.
Entfernung laufender Büffel 50 m.

Startberechtigt: BDS Mitglieder mit Nachweis (Versicherungsmarke) des Sicherheits- und Regeltest,
sowie Mitglieder ausländischer Westernverbände, (SASS/DWSA/ usw.)

Sicherheit: **Das tragen von Gehör- und Augenschutz auf der Stage ist Pflicht (auch für
Gäste / Zuschauer).**

Alkohol: **Während des Wettkampfes besteht für Schützen und RO's absolutes
Alkoholverbot. Verstöße werden mit
Disqualifikation geahndet.**
Für Verpflegung ist wie immer bestens gesorgt.

Wertung: Klasseneinteilung erfolgt nach den neuen Richtlinien des Sporthandbuchs.
Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Gewertet werden aber nur wenn 3 Schützen
in der Disziplin starten. An sonst Abstufung in die nächst untere Klasse.
Sonderpokal „Clean Run“ gesamtes Match ohne Fehlschüsse.
(Für das Büffelschießen genügend Munition mitbringen).

Young Guns, Cowboy, Wrangler, Forty Niner, Ladies, Senior, Silver Senior, Gunfighter,
1880 NC, 1880 BP, 1870.

Siegerehrung: sofort nach der Auswertung, jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde.

Jeder Teilnehmer/in ist für seine /ihre Ausrüstung und persönlichen Gegenstände (insbesondere Waffen, Munition selbst verantwortlich) und hat gegen Beschädigung, missbräuchliche Benutzung oder Abhandenkommen geeignete Maßnahmen zu ergreifen. Der Veranstalter, seine Helfer sowie der Standbetreiber sind von jeglicher Haftung freigestellt. Auf Ständen gilt ein Verbot für eingeschaltete Handys. Jeder Teilnehmer ist damit einverstanden, dass die Ergebnisse als auch Fotos veröffentlicht werden.

Programmänderungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.